



Evangelische
Kirchengemeinde Prerow



Darßer
Gemeindebrief

Februar / März 2022

Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. (Joh 6, 37)

Liebe Leserin, lieber Leser,

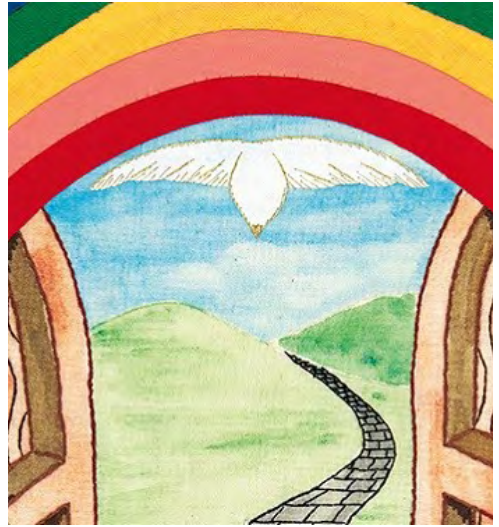
der Schein der Kerzen und Lichter von Weihnachten ist verloschen, die letzten weihnachtlichen Utensilien sind ordentlich verstaut und der Alltag hat uns wieder. Auf unseren Wegen im neuen Jahr begleitet uns die Jahreslosung 2022. Sie erinnert, dass wir stets unterwegs sind, den Wandel im Wandeln erleben. So erklimmen wir Stufe um Stufe unseres Lebens und gehen unserem Ziel entgegen. Dieses Ziel ist Jesus Christus. Zu ihm hin pilgern wir lebenslang. Mal ist der Weg sanft und eben, mal steinig und steil. Mit jedem Schritt, den wir wagen, verlassen wir sicheres Terrain, festen Boden und machen uns auf ins Unge- wisse. Gewiss ist einzig, dass wir uns auf den Weg machen müssen, ob freiwillig oder zwangsweise durch Umstände, die wir weder beeinflussen noch aufhalten können. Gewiss ist auch, dass wir gewiesen sind an Jesus Christus. Zu ihm hin sind wir unterwegs – geradlinig oder auf verschlungenen Pfaden, im Glauben und im Zweifel, wie es werden wird. Zu Beginn des Jahreslaufes können wir der Wegweisung Jesu vertrauen: *„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen!“*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gutes Jahr mit dem irischen Reisesegen:

*Möge die Straße uns zusammen führen,
Und der Wind in deinem Rücken sein
Sanft falle Regen auf deine Felder
Und warm auf dein Gesicht der Sonnenschein
Und bis wir uns wieder sehen
Halte Gott Dich fest in seiner Hand.*

Ich freue mich auf zahlreiche Begegnungen in den Gottesdiensten, Nahrungsquelle für unseren Lebensweg.

Ihre Pastorin Ines Dobbe



Weltgebetstag der Frauen 2022

Immer am ersten Freitag im März beschäftigt sich der Weltgebetstag der Frauen mit der Lebenssituation von Frauen eines anderen Landes. Nach seinem internationalen Motto *“informiert beten, betend handeln“* weitet er den Blick auf die Welt und macht neugierig auf Leben und Glauben in anderen Ländern und Kulturen. In diesem Jahr lautet der offizielle Titel **„Zukunftsplan: Hoffnung“**.

Die Gottesdienstordnung haben Frauen aus England, Wales und Nordirland verfasst. Sie haben Gebete, Lieder und Texte für diesen Tag zusammengestellt.

Im Fokus steht der Brief von Jeremia an die Exilierten in Babylon (Jer.29, 11). Die Kraft der Hoffnung soll uns in den scheinbar aussichtslosen Situationen des Lebens eine neue Chance geben und uns über uns hinauswachsen lassen.

So wollen auch Frauen aus unserer Gemeinde am Sonntag, dem **6. März 2022** zusammen mit den Gottesdienstbesuchern etwas hören über die Sorgen und Nöte der Frauen in England, Wales und Nordirland und gemeinsam beten und singen.

– Karin Saßnowski

Vorfrühling

*Da draussen rauscht der Regen,
Der Wind braust überm Land;
Doch leise webt den Segen
Des neuen Lenzes Hand.*

*Sie lockt aus Strauch und Bäumen
Der Knospen grünen Schein,
Sie schmückt mit lichten Säumen
Der Wälder düstre Reih'n.*

*Mag jetzt der Sturm nur tosen,
Er knickt die Hoffnung nicht.
Bald winken uns die Rosen
Und blüh'n Vergissmeinnicht.*

Emerenz Meier, 1874-1928, deutsche Schriftstellerin



Wir wollen zusammen fasten

Vom 4. bis 9. März 2022 von 18.00 bis 19.00 Uhr im Kantorhaus in Prerow

Zur näheren Erklärung und was man dazu alles benötigt wird am 3. März um 18.00 Uhr eine Informations-Veranstaltung im Kantorhaus stattfinden. Klassisches Heilfasten nach Buchinger geht auf den Naturheilkundler Otto Buchinger (1878-1966) zurück. Dieses Fasten ist eine der bekanntesten Methoden, um den Körper zu „reinigen“. Viele positive Wirkungen werden dem Heilfasten zugeschrieben: z.B. verbesserter Zucker- und Fettstoffwechsel. Fasten aktiviert sozusagen die „körpereigene Müllabfuhr“. Außerdem hat es eine bewiesene entzündliche Wirkung. Erwähnenswert ist auch die Wirkung auf die Seele. Fasten kann durchaus ein sehr guter Anfang sein, den eigenen Lebensstil zu ändern (Ernährungsumstellung, Aufgeben des Rauchens, mehr Bewegung).

Wichtig!!! Fasten bei Vorerkrankungen sollte nur unter ärztlicher Aufsicht erfolgen! Wer mitmachen möchte, bitte mit Voranmeldung im Kirchenbüro oder über ivonnewm@googlemail.com. Die Gruppenstärke und Durchführung ist von den aktuellen Coronabestimmungen abhängig. Wir freuen uns auf euch.

– Cornelia Bredow, Annegret Röglin, Ivonne Weiss-Müller



Foto: Sebastian Graewe

Darßer Handwerker für die Fischerkirche erwünscht!

Die kleine denkmalgeschützte Fischerkirche in Born fügt sich mit ihrer Bauweise harmonisch in das Ortsbild ein – mit dem ortstypischen Rohrdach und dem Dachreiter, der einen Kirchturm andeutet, mit dem Baumaterial Holz, mit dem Tonnengewölbe im Inneren, das eine wunderbare Akustik erzeugt, mit der kleinen Orgel, dem stimmungsvollen Innenraum, besonders, wenn die Sonne durch die Fenster scheint. Nicht zu vergessen ist der auf dem benachbarten Friedhof befindliche Glockenstuhl mit den beiden Glocken.

Die Kirche wird 1933/34 von den beiden Hamburger Architekten Bernhard Hopp und Rudolf Jäger entworfen und in fünf Monaten von Darßer Handwerkern erbaut, von denen stellvertretend genannt seien: Der Wiecker Bootsbaumeister Paul Kraeft, der mit seinen Gesellen die Zimmermannsarbeiten ausführt, die Bauern aus Born, die mit ihren Fuhrwerken das Baumaterial transportieren, der Borner Schmied John Bülow, der das Kugelkreuz, die beiden Altarleuchter, die beiden Kerzenkronleuchter und den Wetterhahn fertigt,

der Borner Tischler Albert Meyer, der Bernhard Hopp beim Innenausbau zur Hand geht. Im März 1935 findet die Kirchweihe statt.

Nicht nur die Kirchengemeinde, sondern auch viele Bürger aus dem Ort fühlen sich mit dieser kleinen, an Geschichten reichen Kirche verbunden. 2001 gründet sich der Förderverein Freundeskreis Fischerkirche Born e.V., um die kirchlichen und kulturellen Anliegen dieser Kirche nach Kräften zu unterstützen. Mit der Organisation kultureller Veranstaltungen, besonders von Konzerten, mit der Einwerbung von Spenden setzt er sich unermüdlich für ihre bauliche Erhaltung ein. Damit ist es aber nicht getan, denn heute stellen sich darüber hinaus auch Fragen nach Teilhabe und Komfort. So laufen bereits seit 10 Jahren die Planungen für einen behindertengerechten, sprich barrierefreien Zugang am Haupteingang. Als nächstes stehen die Beheizung der Kirche und der Wetterschutz für die zweiflüglige Tür auf dem Plan – immer unter Berücksichtigung des Denkmalschutzes.

Kurzum: Der Förderverein der Fischerkirche in Born und alle, die sich ebenfalls mit der Kirche verbunden fühlen, würden sich freuen, wenn es zur schönen Tradition würde, dass es wie beim Bau der Kirche und beim Neueindecken des Rohrdachs Darßer Handwerker sind, die auch diesmal wieder die Arbeiten ausführen.

Doris Steffens (Mitglied Freundeskreis Fischerkirche Born)

Aus dem Kirchengemeinderat

Liebe Gemeinde, wir sind in ein neues Jahr gestartet. Was bewegt uns alles für das neue Jahr? Wir haben Ängste und Befürchtungen. Wir fragen, wie wird sich das eine oder andere entwickeln? Wir haben Vorfreuden und Hoffnungen. Sehnsüchte, die in uns lebendig sind. Christen dürfen darauf vertrauen, dass ihnen eine neue Zeit geschenkt ist und sie vertrauensvoll das Leben wagen dürfen, weil Gott mitgeht. Für den Kirchengemeinderat stehen in diesem Jahr Neuwahlen an. Wer kandidieren möchte, nimmt bitte mit uns Kontakt auf.

– Ihr Hinrich Bärwald

Kirchengemeinderatswahl 2022

Es geht los: Ihre Stimme zählt in der Kirchengemeinde! Anfang Oktober bekommen Sie Post von der Nordkirche. Die rund 1,65 Millionen wahlberechtigten Mitglieder, die spätestens am 27. November mindestens 14 Jahre alt sind, bekommen ihre Benachrichtigung für die Kirchenwahl.

Die Wahl findet am 27. November statt.

Die Aufgaben des Kirchengemeinderates, der sich sechs Jahre lang um den Gottesdienst, aber auch um Finanzen, die Gebäude und das Personal kümmert, sind vielfältig. Deswegen werden verschiedene Talente und Kompetenzen gebraucht. Immerhin ist der Kirchengemeinderat, dem auch alle Pastorinnen und Pastoren angehören, das zentrale Leitungsgremium der Gemeinde. Mischen Sie sich ein und stimmen Sie mit!

Herzliche Glück- und Segenswünsche

02.02.1939	Sigrid Reinschke	83
04.02.1940	Friedrich von Brehmer	82
05.02.1941	Erhard Merkel	81
06.02.1939	Ernst Mildahn	83
11.02.1942	Marga Hagedorn	80
14.02.1942	Friedrich Wendel	80
15.02.1936	Anneliese Penk	86
18.02.1928	Lydia Krull	94
18.02.1938	Klaus Wegner	84
22.02.1936	Harald Boos	86
24.02.1942	Wilhelm Jäger	80
28.02.1936	Christel Chomiak	86
06.03.1926	Margarete Schmidt	96
16.03.1928	Elly Krull	94
17.03.1939	Gitta Parchow	83
21.03.1939	Linda Moldenhauer	83
24.03.1930	Ilse Sonnenburg	92
27.03.1942	Rainer Rathje	80
28.03.1936	Käte Klossowski	86
30.03.1942	Renate Klar	80
31.03.1932	Edelgard Wasner	90

Jubilare, die nicht genannt werden möchten, melden sich bitte in unserem Gemeindebüro.

Gottesdienste

- Jeden SO** 09:00 Schifferkirche Ahrenshoop*
Jeden SO 10:30 Kantorhaus Prerow
Jeden
1. + 3. SO 14:00 Fischerkirche Born*

***Hinweis: Am 06.03.2022 um 10:30 Uhr findet der Gottesdienst zum Weltgebetstag für alle Orte im Kantorhaus Prerow statt.**

Gemeinde-Veranstaltungen



Konfirmandenunterricht

Jeden DI 17:30 Kantorhaus Prerow

Christenlehre

Jeden MI 15:30 Kantorhaus Prerow

Sitzung des Kirchengemeinderates

DO 03.03. 19:00 Kantorhaus Prerow

VORGEMERKT

(abhängig von der Pandemielage)

- SO 17.04.** 06:00 **Osterspaziergang** zur Hohen Düne / Prerow
06:30 **Osterandacht** auf der Hohen Düne / Prerow

Vorschau des Fördervereins zur Erhaltung der Seemannskirche Prerow auf das Jahr 2022

Der Förderverein der Seemannskirche hat für 2022 diverse Sanierungsprojekte auf dem Plan, u.a. die Restaurierung der Seemanns-Grabsteine rund um die Kirche und die Ertüchtigung des Ständerwerkes im Turmraum. Wir wollen in diesem Jahr zudem mit einer Lesung in unserer Kirche durch den Schauspieler und Entertainer Wolfgang Lippert und einen festlichen Erinnerungsgottesdienst unseren Beitrag innerhalb der Veranstaltungen zum 150. Jahrestag der verheerenden Ostsee-Sturmflut leisten, die in der Nacht vom 12. zum 13. November 1872 die gesamte Ostseeküste heimsuchte und gerade auf dem Darß viele Opfer forderte.

Alle Veranstaltungen unseres Vereins können schon jetzt, vorbehaltlich der aktuellen COVID19-Bestimmungen, vorgemerkt werden:

- SO 05.06.** 19:00 **Pfingstsonntag: Große Cello-Nacht,**
Benefizkonzert des Solocellisten der Sächsischen Staatskapelle Uwe Kroggel und seiner musikalischen Freunde in der Seemannskirche
- SO 14.08.** 12:00 **21. Seemannskirchenfest**
- 16:00 Pfarrgarten Prerow

Susan Knoll, 1. Vorsitzende

Alle weiteren Veranstaltungen finden Sie immer aktuell auf unserer Website: www.kirche-mv.de/prerow unter „Veranstaltungen“

Fördervereine

Sie wollen uns unterstützen?
Werden Sie Mitglied und fördern Sie unsere Vereine!

Förderverein Seemannskirche Prerow e.V.

Susan E. Knoll, Vorsitzende
Tel: 0151/461 764 12
Mail: susanknoll@onlinehome.de
IBAN: DE97 1505 0500 0572 0009 28
BIC: NOLADE21GRW

Förderverein Schifferkirche Ahrenshoop e.V.

Rüdiger Mangel, Vorsitzender
Telefon: 030 / 854 107 0
Mail: mangelberlin@web.de
IBAN: DE91 1505 0500 0537 0034 36
BIC: NOLADE 22 GRW

Freundeskreis

Fischerkirche Born e.V.

Jörn Michaelis, Vorsitzender
Tel.: 038234/304 60
Mail: joern.michaelis@yahoo.de
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE81 1505 0500 0573 0013 83

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt Prerow
Redaktionskreis: Ines Dobbe, Heide Kunsch,
Helga Mienert, Dr. Karin Saßnowski,
Annette Schmidt
Layout: Iona Dutz

Gemeindebüro im Pfarrhaus

Kirchenort 2, 18375 Ostseebad Prerow
Tel: 038233 / 69 133, Fax: 69 13-4
Mail: prerow@pek.de
Web: www.kirche-mv.de/prerow
Öffnungszeiten: Di und Fr: 10 – 12 Uhr
Bankverbindung: Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE52 1505 0500 0572 0019 32
BIC: NOLADE21GRW

Seemannskirche Prerow

Mo – Sa: 10 – 16 Uhr
So: 13 – 16 Uhr

Fischerkirche Born

Mi: 14 – 16 Uhr

Schifferkirche Ahrenshoop

Do – So: 10 – 16 Uhr